



**Lebenshilfe**

# Wege zum Wohnen und Leben in der Gemeinde II

Wolfgang Deckner & Karen Kohlmann, Leipzig  
Berlin, 21.03.2011

- 
- ▶ Das Projekt „Gemeinsam forschen“
  - ▶ Barrierefreiheit als wichtige Voraussetzung für Teilhabe
  - ▶ Die Bedeutung der Teilhabe am kulturellen Leben der Gesellschaft

# Das Projekt „Gemeinsam forschen“

---



# Das Projekt „Gemeinsam forschen“

---

- ▶ Menschen mit und ohne geistige Behinderung haben gemeinsam einen Kulturführer in Leichter Sprache erarbeitet.



# Das Projekt „Gemeinsam forschen“

- ▶ In dem Kulturführer werden kulturelle Einrichtungen der Stadt Leipzig vorgestellt.

Hier ist immer ein Bild der Einrichtung

So heißt die Einrichtung

Hier stehen wichtige Informationen. Sie finden Öffnungszeiten, Adresse, Telefonnummer und Informationen über Preise

Hier steht, was Sie in der Einrichtung sehen können

**Zeitgeschichtliches Forum**

**Adresse:** Grimmische Straße 6, 04109 Leipzig

**Telefon:** 0341 / 22 20-0

**Öffnungszeiten:**  
Mo: geschlossen  
Di-Fr 9-18 Uhr  
Sa, So 10-18 Uhr

**Preise:** Eintritt frei

**Führungen:** nach vorheriger Anmeldung, kostenlos

Im Zeit-geschichtlichen Forum wird die Geschichte von Deutschland nach dem 2. Weltkrieg gezeigt. Ein Film zeigt, wie die Mauer zwischen Ost- und West-Deutschland gebaut wurde. Viele Gegenstände und Bilder zeigen, wie die Menschen in der DDR gelebt haben. Sie können ein Wohnzimmer von damals betreten. Sie sehen aber auch, dass viele Menschen in der DDR Angst hatten. Es wird gezeigt, wie Menschen versucht haben aus der DDR zu fliehen. Am Ende der Ausstellung sehen Sie einen Film über den Mauer-Fall. Neben dieser Dauer-Ausstellung gibt es immer auch eine besondere Ausstellung.  
In Führungen werden viele Zusammenhänge und interessante Geschichten erzählt.

# Das Projekt „Gemeinsam forschen“

- ▶ In dem Kulturführer stehen auch Informationen zur Barrierefreiheit der Kultur-Einrichtung.

Das sind wichtige Symbole. Sie sind auf der nächsten Seite erklärt

Das ist der Text über die Barriere-Freiheit. Der Text ist wichtig. Sie erfahren, ob die Einrichtung für Sie geeignet ist.

Hier steht ein Extratipp für die Kultur-Einrichtung

Im Museum sind die Ausstellungsstücke beleuchtet. Die Schrift ist gut lesbar, aber es gibt keine Erklärungen in Leichter Sprache. An Hörstationen können Geschichten angehört werden. Hier erzählen Menschen ihre Lebensgeschichte. Rollstuhlfahrer können das Museum auch gut besuchen. Die Gänge sind breit und es gibt einen Fahrstuhl. Die Mitarbeiter sind sehr nett. Sie gehen auf alle Fragen freundlich ein. Außerdem gibt es Sitzmöglichkeiten. Die Ausstellung ist sehr groß. Menschen können sich nicht gut zurechtfinden. Es gibt eine gute Führung.

**Extratipp:** Besonders bei älteren Menschen werden viele Erinnerungen geweckt.

Im Zeit-Geschichtlichen Forum können interessante Bücher gekauft werden.

Die Führung muss vorbestellt werden.

2

# Das Projekt „Gemeinsam forschen“

---

- ▶ Der Kulturführer soll Menschen mit (geistiger) Behinderung dabei helfen, Kultur zu entdecken.
- ▶ Der Kulturführer soll den kulturellen Einrichtungen auch zeigen, was sie noch verändern müssen.



# Barrierefreiheit als Voraussetzung für Teilhabe

---

## ► Das ist uns in kulturellen Einrichtungen wichtig:

### Das bedeuten die Symbole



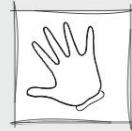
Die Einrichtung ist geeignet für Menschen die schlecht sehen. Die Ausstellungs-Stücke und die Schrift sind groß genug und gut beleuchtet.



Die Einrichtung ist geeignet für Menschen die blind sind. Es gibt ein Blinden-Leitsystem und die Ausstellungsstücke sind in Blindenschrift beschrieben.



Die Einrichtung ist rollstuhl-gerecht. Die Gänge sind breit genug und alle Räume sind ohne Treppen erreichbar.



In dieser Einrichtung kann man verschiedene Dinge selbst ausprobieren, z.B. Hörstationen.



In dieser Einrichtung gibt es einen Audio-Guide (Audiogaid). Das ist ein Gerät mit Kopfhörern. Es wird verschiedenes erklärt.



# Barrierefreiheit als Voraussetzung für Teilhabe

---



In dieser Einrichtung können Sie etwas zu Essen oder zu Trinken kaufen.



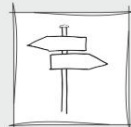
In dieser Einrichtung gibt es Erklärungen in Leichter Sprache. In dieser Einrichtung sind die Texte leicht zu lesen.



Die Mitarbeiter in dieser Einrichtung sind sehr freundlich. Sie behandeln jeden mit Respekt und beantworten Fragen gern.



In dieser Einrichtung gibt es genügend Sitzmöglichkeiten um sich auszuruhen.



In dieser Einrichtung können Sie sich gut zurecht finden.



In dieser Einrichtung können Sie eine Führung machen. Ein Mitarbeiter erklärt Ihnen die Kultureinrichtung.

# Barrierefreiheit als Voraussetzung für Teilhabe

---

- ▶ Die Mitarbeiter müssen freundlich sein.
- ▶ Die Einrichtung muss übersichtlich gestaltet sein.
- ▶ Es sollte Texte in Leichter Sprache geben.
- ▶ Die Einrichtung muss interessant gestaltet sein.
- ▶ Alle Sinne sollten einbezogen werden.
- ▶ Es muss eine bauliche Barrierefreiheit sicher gestellt sein.

*Um eine Barrierefreiheit zu gewährleisten, müssen die betroffenen Personengruppen einbezogen werden.*

# Die Bedeutung der Teilhabe am kulturellen Leben der Gesellschaft

---

- ▶ Kultur bietet Wissen
- ▶ Kultur bietet Entspannung
- ▶ Kultur hilft beim Erinnern
- ▶ Kultur setzt Gefühle frei
- ▶ Kultur bedeutet Teilhabe



---

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**



---

▶ **Kontakt:**

Email: [gemeinsamforschen@gmx.de](mailto:gemeinsamforschen@gmx.de)